

Verantwortlich: Dr. Thomas Birner
thomas.birner@berchtesgadener-land.de
08654 77500
www.berchtesgadener-land.de

**Berchtesgadener Land
Wirtschaftsservice GmbH**
Sägewerkstraße 3
83395 Freilassing

Freitag, 22. Juni 2018

Bisher Wirtschaftsförderungsgesellschaft Berchtesgadener Land mbH

Unternehmenszukunft und Baurecht – ein Spannungsfeld?

Berchtesgadener Land – Unternehmer erwarten schnelle, umfassende Baugenehmigungen. Manchmal ergeben sich im Verfahren jedoch Probleme. Diese werden in der kostenfreien Veranstaltung „Baurecht und Unternehmenszukunft“ der Berchtesgadener Land Wirtschaftsservice GmbH (BGLW) bei der MAFO Systemtechnik AG, Industriestraße 1 in Teisendorf offen diskutiert. Sie findet am Donnerstag, 12. Juli von 16.30 bis 19.30 Uhr statt.

Zur Sprache kommen die Bedürfnisse der Unternehmer auf der einen und die Zwänge denen Behörden unterliegen auf der anderen Seite. Auf dem Podium nehmen Karl-Heinz Schörghofer, Vorstand der Firma MAFO, und Günter Ehrichs, Leiter des Fachbereichs Planen, Bauen und Wohnen am Landratsamt BGL Platz. Zuvor hält Andreas Fritzsche, Teamleiter Standortberatung bei der IHK, einen Vortrag zum Thema Bauleitplanung und Standortsicherung.

Die Teilnehmer können ihre Erfahrungen einbringen und mithelfen, die Zusammenarbeit zwischen Unternehmen und Behörden zu optimieren. Anmeldungen sind erforderlich bis Freitag, 6. Juli unter veranstaltungen@berchtesgadener-land.de.

Das Regionalmanagement als Instrument der Landesentwicklung leistet durch den Aufbau regionaler fachübergreifender Netzwerke in den bayerischen Landkreisen einen wichtigen Beitrag zur Verbesserung der regionalen Wettbewerbsfähigkeit. Es wird gefördert durch das Bayerische Staatsministerium der Finanzen, für Landesentwicklung und Heimat. Das Regionalmanagement Berchtesgadener Land unterstützt den Erhalt der Lebensqualität und die wirtschaftliche Entwicklung des Wirtschaftsraums.

KMU 4.0 ist ein Projekt zur Unterstützung kleiner und mittelständischer Unternehmen, digitale Technologien unternehmerisch zu nutzen. Das Projekt wird aus Mitteln des Förderprogramms Interreg Bayern Österreich 2014-2020 unterstützt. Projektpartner: Berchtesgadener Land Wirtschaftsservice GmbH, Hochschule Rosenheim, Hochschule für angewandte Wissenschaften Landshut, Fachhochschule Salzburg, ITG - Innovations- und Technologietransfer Salzburg GmbH, Salzburg Research. assoziierte Partner: Rosik e.V., Wirtschaftsförderung GmbH Traunstein, IHK München und Oberbayern, Wirtschaftskammer Salzburg.